

Kulturgenuss Wachau Kultur zwischen Klassik & Moderne

Reiche Kulturschätze, das wohl bezauberndste Flusstal Europas und eine sonnenverwöhnte, international renommierte Weinbauregion – die Wachau ist ein einzigartiges Gesamtkunstwerk und bevorzugter Treffpunkt von Genießern aus aller Welt. Als eine der ältesten Kulturlandschaften Österreichs wurde die Kulturlandschaft Wachau im Jahr 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe gekürt. Neben dem beeindruckenden Kulturerbe hat sich in den letzten Jahren in der Region eine lebhaft, zeitgenössische Kulturszene entwickelt.

Spitz, im Februar 2021. Die prächtigen historischen Kulturgüter in der Wachau haben viele Geschichten zu erzählen und versetzen den Besucher mit ihrer schieren Pracht in Erstaunen. Aber auch das zeitgenössische Kulturgeschehen mit den hochkarätigen klassischen Musikfestivals, modernen Kunstaussstellungen und dem traditionellen Musikgeschehen belebt das Kulturangebot in der Wachau und im Umland. Das Programm 2021 ist vielfältig.

„Gegenlicht“ Osterfestival Imago Dei

Jährlich lädt das Osterfestival Imago Dei an den Wochenenden vor Ostern in den mittelalterlichen Klangraum Krems in die Minoritenkirche zu einem vielschichtigen Programm, das mit zeitlos gültiger Musik unterschiedliche Themen zum Osterritual und zum Frühlingserwachen aufgreift. Von 11. März bis zum 5. April wird das Festival an hochkarätig besetzten Konzertabenden wieder mit Musik aus verschiedenen Epochen, Kulturen und Religionen, Literatur, Film und Diskurs begeistern. 2021 steht das Programm unter dem Thema „Gegenlicht“ und ist der Dialektik von Licht und Dunkelheit gewidmet. i: www.klangraum.at

Internationale Barocktage Melk

Unter der Künstlerischen Leitung von Michael Schade präsentieren die „Internationalen Barocktage“ im Stift Melk jedes Jahr zu Pfingsten gefragte Künstlerpersönlichkeiten und renommierte Ensembles der Alten Musik. Das Erleben von barocken Klängen im barocken Ambiente des Welterbes Stift Melk prägt den einzigartigen Charakter des Festivals, die Intimität der Veranstaltungsorte gibt Raum für persönliche Begegnungen zwischen Publikum und Künstlern. 2021 finden die Barocktage von 19. bis 24. Mai unter dem Motto „Grand Tour“ statt. i: www.barocktagemelk.at

Klänge aus aller Welt in den Weinbergen: GLATT&VERKEHRT

GLATT&VERKEHRT lädt von 9. bis 25. Juli zum 25. Mal zu musikalischen Entdeckungsreisen rund um den Erdball. Das 25. Festival Glatt&Verkehrt macht dies hörbar, wenn an 17 dichtbestückten Musiktagen nicht nur in den Weltsprachen Englisch, Deutsch, oder Italienisch, sondern auch in Sardisch, Katalanisch, Sami, Persisch, Azeri, Ladinisch, Grecanico, Wienerisch und Schwyzerdytsch gesungen wird. Aber auch instrumental wird in charakteristischen Idiomen musiziert, wenn Marokko, Mali und Madagaskar zusammenkommen, Südtirol und Apulien auf der Bühne zu wortreichen Nachbarn werden oder iranische und europäische Originalklang-Instrumente eine neue Sprache erfinden. Die Orte des Festivals ergeben unterschiedlichste Formate, von klein besetzten Aufführungen im intimen Rahmen bis zu Konzerten für 850 Zuhörende, von der Musikwerkstatt bis zu Aufführungen per Kopfhörer und Kunstkopf-Mikrophon, von der Begegnung von zeitgenössischer Literatur und Musik bis zum Kindernachmittag. i: www.glattundverkehrt.at

DONAU NIEDERÖSTERREICH TOURISMUS GMBH

3620 Spitz/Donau, Schlossgasse 3 | TEL +43(0)2713-30060-60 | FAX DW 30 | E-MAIL urlaub@donau.com | www.donau.com

Kremser Bank und Sparkassen AG | IBAN AT36 2022 8003 0032 1213 | BIC SPKDAT21XXX | FN 241498 w HG Krems
UID-Nr.: ATU 580 17 005 | DVR 2110108



Sommerspiele im Weltkulturerbe

Das Weltkulturerbe und Top-Ausflugsziel Stift Melk ist eine wunderbare, natürliche Kulisse für die Sommerspiele Melk. Seit nunmehr 20 Jahren haben die Sommerspiele Melk ihre Heimat am Fuße des Stiftes Melk gefunden. Der Blick auf das Weltkulturerbe, die nahe Altstadt und die wunderschöne Umgebung machen die Wachauarena Melk zu einem besonderen Theaterort. Die fixe Überdachung des Zuschauerraumes und der Bühne sorgen für ein wetterfestes Sommertheater. Von 17. Juni bis 1. August 2020 wird auf der Sommerbühne das Schauspiel „Die 10 Gebote“ und von 8. Juli bis 14. August die Musikrevue „So What?! Kann denn Liebe Sünde sein“, beide Inszenierungen unter der künstlerischen Leitung von Alexander Hauer, präsentiert. i:

www.sommerspielemelk.at

Kunstmeile Krems:

Mit der Eröffnung der Landesgalerie Niederösterreich auf 3.000 m² Ausstellungsfläche wurde die Kunstmeile Krems im Mai 2019 um ein herausragendes Museum erweitert. Die Landesgalerie Niederösterreich, die Kunsthalle Krems, das Karikaturmuseum Krems, das Forum Frohner, das internationale Austausch-Programm AIR – ARTIST IN RESIDENCE Niederösterreich und die ARTOTHEK Niederösterreich bieten Besucher/innen die Möglichkeit, im urbanen Zentrum der UNESCO-Weltkulturerbe-Region Kunst in all ihren Facetten zu genießen: von bedeutenden österreichischen und internationalen Positionen moderner und zeitgenössischer Kunst bis zu Österreichs einzigartigem Schwerpunkt auf Karikaturen. i: www.kunstmeile.at

Landesgalerie Niederösterreich: Ein neues Museum für das österreichische Kunstschaffen

Der architektonisch markante Neubau wurde im Mai 2019 eröffnet. 2020 startet das neue Ausstellungshaus in das erste Vollbetriebsjahr mit Ausstellungen, die sich thematisch in die Schwerpunkte „Sammeln“, „der Mensch“ und „die Landschaft“ einordnen.

Die unterschiedlichen Facetten der Sammeltätigkeit führt uns zunächst der Sammler Ernst Ploil vor Augen (28.03.2020–28.02.2021). Mit Malereien, Zeichnungen und Fotografien des ausgehenden 18. bis Mitte des 20. Jahrhunderts wirft eine große Schau einen kunsthistorischen Blick auf den Kulturraum Wachau (16.05.2020–06.03.2022). Auch Michael Goldgruber widmet sich in Foto- und Filmarbeiten der Natur und untersucht, wie sich der Mensch seinen Kulturraum erschafft (16.05.–18.10.2020). Lieselott Beschorner, eine der ersten Secessions-Künstlerinnen, wird im Sommer mit einer monografischen Präsentation gewürdigt (13.06.–30.08.2020). Ab Herbst wird die erste Ausstellung gleich zwei Geschosse bespielen und zeitgenössische künstlerische Positionen historischen Arbeiten zum Thema Flucht gegenüberstellen (12.09.2020–26.09.2021). Ende des Jahres beschließt das Künstler-Trio Steinbrener/Dempff & Huber mit einem ortsspezifisch entwickelten Projekt den umfassenden Ausstellungsreigen und spannt einen Bogen zum Schwerpunkt „Landschaft“ (07.11.2020–02.05.2021). i: www.lg-noe.at

Kunsthalle Krems: Aufsehenerregende Kunst - große Künstler/innen

Als internationales Ausstellungshaus des Landes Niederösterreich überzeugt die Kunsthalle Krems seit 25 Jahren mit richtungsweisenden monografischen Präsentationen sowie hochkarätigen thematischen Überblicksausstellungen im Spannungsfeld der Kunst des 19. Jahrhunderts, der klassischen Moderne und der zeitgenössischen Kunst nationaler wie auch internationaler Künstler/innen.

DONAU NIEDERÖSTERREICH TOURISMUS GMBH

3620 Spitz/Donau, Schlossgasse 3 | TEL +43(0)2713-30060-60 | FAX DW 30 | E-MAIL urlaub@donau.com | www.donau.com

Kremser Bank und Sparkassen AG | IBAN AT36 2022 8003 0032 1213 | BIC SPKDAT21XXX | FN 241498 w HG Krems
UID-Nr.: ATU 580 17 005 | DVR 2110108



Im Jubiläumsjahr 2020 widmet sich die Kunsthalle Krems erneut vielfältigen künstlerischen Positionen, die ein breites Spektrum der modernen bildenden Kunst abdecken. Den Anfang machen Robin Rhodes' performativ-grafische Zeichnungen. Seine geometrischen Boden- und Wand-Kompositionen, bei denen der Körper im Fokus steht, zeichnen sich durch eine schillernde Vielfalt und Farbprächtigkeit aus. Im Rahmen des donaufestivals wird in der Kunsthalle Krems ein multi-vokaler Film-Essay des niederländischen Künstlerkollektivs Metahaven auf eine LED-Leinwand projiziert. Im Gegensatz dazu stehen die ort-spezifischen Arbeiten Christian Helwings. Der deutsche Künstler konzipiert eine raumbezogene Installation für die Kunsthalle Krems und die Dominikanerkirche. Ab Juli präsentiert die Kunsthalle Krems in einer Retrospektive Skulpturen von Patricia Piccinini. In ihren Arbeiten formiert die Künstlerin Organisches und Technisches immer wieder neu. Den Abschluss macht im Jahr 2020 Fiona Tan. Die Künstlerin gilt als führende Protagonistin einer auf Recherche, Dokumentation und Archivarbeit basierenden Kunst, die sie vor allem in den Medien Fotografie, Film und Video installativ umsetzt.

i: www.kunsthalle.at

Forum Frohner: Forum für Kunst & Diskurs

Das Forum Frohner im ehemaligen Minoritenkloster in Krems-Stein ist dem österreichischen Künstler Adolf Frohner (1934–2007) gewidmet. Impulsgebende Themenbereiche aus Frohners Werk und Wirken werden aufgegriffen und in wechselnden Ausstellungen mit nationalen und internationalen Künstlern in Beziehung gesetzt.

In der ersten Jahreshälfte 2020 ist noch bis 05.04.2020 *Somewhere in the World. Afrikanisch-niederösterreichische Begegnungen* zu sehen. Die Schau wurde von Elisabeth Voggeneder und Dieter Ronte konzipiert und beschäftigt sich mit der künstlerischen Reflexion des „Afrikanischen“. Anhand ausgewählter Werke aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie und Installation wird die Auseinandersetzung mit Afrika im Spannungsfeld von Idealisierung und Kritik diskutiert. Mitte Mai begibt sich *Antworten auf die Wirklichkeit. Adolf Frohners Begegnung mit dem Nouveau Réalisme* (16.05.–30.08.2020) auf die Spuren der Nouveaux Réalistes. Die Ausstellung spürt mit ausgewählten Objekten den Zusammenhängen zwischen Adolf Frohner und den Nouveaux Réalistes rund um César, Christo und Jeanne-Claude, Raymond Hains und nicht zuletzt Daniel Spoerri nach. Ab September zeigt das Forum Frohner in Zusammenarbeit mit dem Department für externe Ausstellungen des Vereins der Freunde des Hauses der Künstler *Adi und Art Brut* (12.09.2020–05.04.2021). Im Zentrum der Schau stehen Arbeiten von Gugginger Künstlern wie Johann Fischer, Johann Garber, Johann Hauser oder August Walla im Dialog mit Adolf Frohner.

i: www.forum-frohner.at

Cartoons & Comics im Karikaturmuseum Krems

Einzigartig in der Museumslandschaft Österreichs zählt das Karikaturmuseum Krems zu den wichtigsten europäischen Museen seiner Art.

Ab Februar zeigt das Karikaturmuseum Krems die Schau *Tu felix Austria... zeichne! 25 Jahre Österreich in der EU* (16.02.2020 – 31.01.2021). Die Ausstellung zeigt eine repräsentative Auswahl von rund 160 Pressezeichnungen, die den Weg Österreichs in die EU nachzeichnen. Vertreten sind rund 40 Karikaturist/innen wie Thomas Wizany, Erich Sokol, IRONIMUS, Margit Krammer, Gerhard Haderer und Michael Pammesberger. Im Rahmen der Ausstellung werden drei *Exkurse* herausgearbeitet:

DONAU NIEDERÖSTERREICH TOURISMUS GMBH

3620 Spitz/Donau, Schlossgasse 3 | TEL +43(0)2713-30060-60 | FAX DW 30 | E-MAIL urlaub@donau.com | www.donau.com

Kremser Bank und Sparkassen AG | IBAN AT36 2022 8003 0032 1213 | BIC SPKDAT21XXX | FN 241498 w HG Krems
UID-Nr.: ATU 580 17 005 | DVR 2110108



Rudolf Angerers *Nibelungenlied*, eine Personale zu Sokol-Preisträger Frank Hoppmann und eine Schau zum Thema Europa aus dem Museum of Humour and Satire in Gabrovo/Bulgarien.

Das Highlight für das kommende Jahr ist die Ausstellung *Fix & Foxi XXL. Die Entdeckung der Schlümpfe, Spirou und Lucky Luke* (15.03. – 26.10.2020). Das Karikaturmuseum Krems zeigt die bisher umfassendste Schau von Kaukas Comic-Helden. Comicstrips, Dokumente sowie historisches Material beleuchten den Entstehungskontext der erfolgreichen Fuchs-Zwillinge bis hin zur heutigen Etablierung als Kultfiguren im Fernsehen.

Die Herbst-Schau *Wolfgang Ammer. Blick auf die Welt* (08.11.2020 – 21.02.2021) gibt Einblicke in die Arbeiten und satirischen Reisenotizen von Wolfgang Ammer, dem Karikaturisten der Wiener Zeitung.i:

www.karikaturmuseum.at

ELIT – Europäische Literaturtage

Krems an der Donau wird vom 19. bis 22. November erneut zu einem Begegnungsort mit europäischer Literatur. Dialoge mit internationalen Autor*innen, Bücher-Talks, Lesungen, Workshops, kulturhistorische Ausflügen sowie kulinarisch und musikalisch begleitete Veranstaltungen sind Teil eines inspirierenden wie abwechslungsreichen Festivalprogramms im Klangraum Krems Minoritenkirche und auf der Kunstmeile Krems. Ein thematischer Schwerpunkt wird 2020 dem Thema „Mehr Wildnis!“ gewidmet sein. Zum Abschluss wird der Ehrenpreis des österreichischen Buchhandels für Toleranz in Denken und Handeln an den/die aktuelle/n Preisträger*in verliehen. i: www.literaturhauseuropa.eu

KULTUR IM UMLAND DER WACHAU

Grafenegg: Klang trifft Kulisse.

Binnen weniger Jahre hat sich Grafenegg als Sinnbild für Musik auf höchstem Niveau in einzigartiger Kulisse etabliert. Beginnend mit der Sommernachtsgala am 18. und 19. Juni wird Grafenegg drei Monate lang bis zum 6. September Schauplatz hochkarätiger Konzertprogramme und Auftritte. Unter der künstlerischen Leitung von Pianist Rudolf Buchbinder treffen Weltstars der Klassik in Grafenegg auf Ihr Publikum. Das Festival 2020, das mit Ludwig van Beethovens *Missa solemnis* am 14. August eröffnet wird, begrüßt unter anderem die Wiener Philharmoniker und Gustavo Dudamel, das London Symphony Orchestra und Sir Simon Rattle, Jonas Kaufmann in einer konzertanten Aufführung des „Fidelio“ oder Sopranistin Camilla Nylund. In Grafenegg verzaubert aber nicht nur die Musik: das Schlossareal mit dem 32 Hektar großen, weitläufigen Schlosspark lädt mit seinen Baumraritäten vor den Konzerten zum Flanieren ein, das Schloss kann besichtigt und der Park für ein entspanntes Picknick genutzt werden. Die Möglichkeit zur Übernachtung bieten die 16 Cottages im Schlosspark.i: www.grafenegg.com

Schallaburg: Ein Ausstellungszentrum.

Die Schallaburg als Eingangstor in das Mostviertel und in die Wachau zählt zu den bedeutendsten Renaissanceschlössern nördlich der Alpen. Als internationales Ausstellungszentrum werden jährlich wechselnde Thementausstellungen gezeigt. Von 28. März bis 8. November lädt die Ausstellung „DONAU – Menschen, Schätze & Kulturen“ zu einer inspirierenden Reise flussaufwärts ein: Vom Schwarzen Meer durch die engen Felsschluchten des Eisernen Tors, vorbei an den Ebenen Ungarns durch die Wachau auf die Schallaburg! In abwechslungsreichen Etappen werden Einblicke in die Geschichte des Donauraums und Ausblicke auf seine vielfältigen Landschaften geboten.

DONAU NIEDERÖSTERREICH TOURISMUS GMBH

3620 Spitz/Donau, Schlossgasse 3 | TEL +43(0)2713-30060-60 | FAX DW 30 | E-MAIL urlaub@donau.com | www.donau.com

Kremser Bank und Sparkassen AG | IBAN AT36 2022 8003 0032 1213 | BIC SPKDAT21XXX | FN 241498 w HG Krems
UID-Nr.: ATU 580 17 005 | DVR 2110108



Menschen erzählen vom Leben am großen Strom, ungewöhnliche Exponate zeichnen Bilder seiner Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. So verschmelzen alle Eindrücke dieser Reise zu jenem bunten Mosaik, das den Donauroum bis heute prägt. i: www.schallaburg.at

Wachau in Echtzeit

Das Kulturprogramm von Ursula Strauss! Wachau in Echtzeit präsentiert Neues, Außergewöhnliches, Experimentelles und Bewegendes. Inmitten der herbstlich-winterlichen, Wachau gestaltet Ursula Strauss im Oktober und November 2020 gemeinsam mit Freund*innen, Künstlerkolleg*innen und langjährigen Wegbegleiter*innen spannende Veranstaltungen im intimen Ambiente ungewöhnlicher Spielstätten. Das reicht von urkomischen, unterhaltsamen Abenden, Hommagen an großartige Vorbilder bis hin zu gesellschaftspolitischen Fragen. Viele der Programme werden eigens für das Festival entwickelt oder adaptiert und im Rahmen von Wachau in Echtzeit in neuer Form uraufgeführt. Natur und Architektur sind hier mehr als Kulisse – sie sind Bühne, Akteur und Ausgangspunkt für zündende Ideen und unerwartete Umsetzungen gleichermaßen. Die Intimität der Spielorte, die Einzigartigkeit des Programms sowie die ungewöhnliche Inszenierung bieten einen unmittelbaren Kulturgenuss, der Wachau in Echtzeit so einmalig macht. i:

www.wachauinechtzeit.at

Komfortabel wohnen: „Best of Wachau“-Betriebe

Den Besuch einer Kulturveranstaltung kann man noch entspannter genießen, wenn man auch über Nacht in der Region bleibt. In den „Best of Wachau-Betrieben“ kann man sich so richtig verwöhnen lassen. Allen Betrieben der Qualitätsvereinigung ist ein hohes Bewusstsein für Service, Qualität und die Verwendung von regionalen Produkten gemeinsam. Nur Betriebe, die strenge Kriterien in Bezug auf Ambiente, Speise- und Getränkemkultur erfüllen, dürfen sich mit dem Qualitätssiegel „Best of Wachau“ schmücken. Historisch gewachsene Traditionen und kulturelle Identität ist den Betrieben wichtig, gleichzeitig wird aber das Angebot für die Gäste ständig weiter entwickelt. Die „Best of Wachau“-Betriebe haben viele attraktive Urlaubspakete geschnürt, die besondere Urlaubserlebnisse bieten. So gibt es das Bonusprogramm „Best of Wachau Goldclub“: Bei einem Aufenthalt ab 3 Nächten von 1. März bis 27. Oktober kommen alle Gäste in den Genuss der Gold Club Mitgliedschaft. Inkludiert sind dabei ein exklusives Wochenprogramm und zahlreiche Zusatzleistungen bei Partnern.

i: www.bestof-wachau.at

Presse-Fotos finden Sie in unserem Online Bildarchiv zum Download auf www.donau.com/bildarchiv

Presserückfragen:

Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Mag. Jutta Mucha-Zachar, A-3620 Spitz, Schlossgasse 3, Tel: 02713-3006024, email: jutta.mucha-zachar@donau.com

Urlaubsinformation:

Donau-Niederösterreich Tourismus GmbH, A- 3620 Spitz, Schlossgasse 3
(T) +43(0)2713/30060-60, (F) +43(0)2713/30060-30, (E) urlaub@donau.com, (U) www.wachau.at;

